

**Protokoll über die  
33. Sitzung der Jugendkonferenz Harsefeld  
am Mittwoch, dem 08. Februar 2006**

Anwesend als stimmberechtigte Mitglieder:

1. Jugendkonferenzsprecher Holger Göbel
2. Peter Falten, Jugendkonferenz
3. Frank Bargsten, Sportangelverein Harsefeld
4. Peter Krause Schützenverein Harsefeld e.V.
5. Jörg Heins, Spielmannszug Harsefeld
6. Torsten Kück, Jugendfeuerwehr
7. Gerhard Roßmüller, Jugendfeuerwehr
8. Johannes Drawert, Vertreter Jugendparlament
9. Alfred Schüch, Jugendzentrumsleiter, gleichzeitig Protokollführer

Beratend:

1. Frau Dibbern , Kreisjugendring

**Es fehlen von den stimmberechtigten Mitgliedern**

1. Christian Meilwes, DLRG – Ortsgruppe Harsefeld
2. Helmut Meyer, DRK Harsefeld
3. Vertreter des TuS Harsefeld
4. Joachim Domhardt, Harsefelder Musikverein
5. Hans-Jürgen Schiewer, Briefmarken- und Münzenfreunde der Geest e.V.
6. Benjamin Dang, Schülervertreter der Haupt- und Realschule Harsefeld
7. Jan Springer, Chung-Gun Harsefeld
8. Vertreter der Ev.luth. Kirchengemeinde Harsefeld
10. Juliane Straub, Leiterin der Friedrich-Huth-Bücherei
11. Dorothea Hanschen, Kath. Kirchengemeinde Harsefeld
12. Dieter Kettler, Bund der Pfadfinder/innen
13. Ines Holthusen, Verein zur Förderung des Jugendhandballs in Harsefeld
14. Petra Reiß, Reiterverein Harsefeld
15. Vertreter der Balthasar-Leander-Schule
16. Dr. Frank Brand, Förderverein Rosenborn-Grundschule
17. Birgit Maseberg, Förderverein Hauptschule Harsefeld
18. Dietmar Kage, L.A.Squasher

**Punkt 1 – Eröffnung der Sitzung**

Jugendkonferenzsprecher Holger Göbel eröffnet um 19.07 Uhr die Sitzung. Er verkündet, dass Yvonne Witte entschuldigt ist. Jugendpfleger Jörg Blanke kann nicht teilnehmen, weil er im Urlaub ist.

**Punkt 2 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Göbel stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

**Punkt 3 – Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

**Punkt 4 – Genehmigung der Niederschrift über die 32. Sitzung vom 07.12.2005**

Das Protokoll wird ebenfalls genehmigt. Herr Heins vermisste allerdings die Anlage. Diese soll noch einmal zugesandt werden.

### **Punkt 5 - Weiterentwicklung der Informationsbroschüre über die Vereine**

Jeder Verein sollte sich anhand einer DIN A4 Seite selbst darstellen. Der Schützenverein und der Spielmannszug liefern bereits eine fertige Vorlage ab. Diese Seiten sollen als weiterer Link zu den Jugendkonferenzseiten im Internet erscheinen. Es wird geäußert, dass es wenig sinnvoll sei, dass jeder Verein eine umfangreiche Darstellung abgibt. Es sollen Kriterien erstellt werden, wonach sich die Vereine richten können, um ein einheitliches Erscheinungsbild des Heftes zu gewährleisten. Ebenfalls sollte ein einheitliches Design erstellt werden. Es wird angedacht, einen Wettbewerb in Schulen stattfinden zu lassen. Herr Falten merkt an, dass die Resonanz letztes Mal sehr gering war. Deshalb sollte man einen Kunstlehrer direkt ansprechen und evtl. einen Preis ausloben.

### **Punkt 6 - Verabschiedung des bisherigen Kassenwartes Peter Falten und Neuwahl**

Herr Falten stellt dar, warum er als Kassenwart abtreten möchte. Er habe keine Lust mehr, weil er den Eindruck habe, dass die Jugendkonferenz unprofessionell geführt werde. Es gebe technische Schwächen und der hauptamtliche Jugendpfleger würde die Jugendkonferenz nicht genug unterstützen. Dies habe zu Motivationsverlust geführt. Weiterhin ärgern ihn die nicht abgesprochenen Sitzungstermine, an denen er nicht teilnehmen konnte. Er merkt an, dass andernorts die hauptamtliche Unterstützung besser funktioniere. Außerdem seien die Schriftstücke öfter unvollständig und es würden dadurch nicht genügend junge Leute zu den Jugendkonferenzen kommen. Außerdem sei er bei dem Markt der Möglichkeiten nicht unterstützt worden und deshalb nicht weiter bereit, die Löcher zu stopfen. Zur Neuwahl steht ein einziger Kandidat zur Verfügung, Frank Bargsten vom Angelverein. Frank Bargsten wird mit 6 Stimmen, ohne Enthaltung und ohne Gegenstimmen gewählt. Die Kassenprüfung wird Jörg Blanke von der Kreisjugendpflege übernehmen, Inga Dibbern vom Kreisjugendring schlägt vor, sich zusammzusetzen und einen Termin zu vereinbaren, um Defizite anzusprechen und auszubessern.

### **Punkt 7 - Anfragen und Mitteilungen**

Herr Falten merkt an, dass auf dem mittelalterlichen Markt Gelder der Jugendkonferenz für Material verwendet worden ist. Es handelt sich dabei um Holzschalen. Er bittet zu prüfen, ob diese für andere Veranstaltungen auch einen Sinn haben könnten, damit sie in den Besitz der Jugendkonferenz übergehen. Herr Göbel will dafür sorgen, dass dies geschieht. Frau Dibbern vom Kreisjugendring gibt bekannt, dass die Broschüre für Jugendarbeit des Landkreises im März nachgedruckt wird, da der erste Druck „Fehlgedruckte“ enthielt. In dieser Broschüre sind alle Ferienfahrten des Landkreises sowie Kontaktadressen der Jugendkonferenzen und Leihmöglichkeiten für die Jugendarbeit dargestellt.

### **Punkt 8 - Verschiedenes**

Frau Dibbern gibt bekannt, dass dieses Jahr das niedersächsische Jahr der Jugend ist. Von den Jugendringen ist ein größerer Fotowettbewerb geplant. Es sollen Bilder über die Jugendarbeit erstellt werden und eine professionelle Jury vergibt dann Preise. Der provisorische Arbeitstitel lautet: Ich bin im Bild. Nähere Informationen kann man unter der Internetseite [www.jugend2006.de](http://www.jugend2006.de) abrufen. Weiterhin ist die nächste Fortbildung über medizinisches Know how in der Jugendarbeit geplant. Herr Göbel gibt zum Abschluss die nächsten Termine bekannt. Die nächsten Jugendkonferenzen werden am 17.05. und am 29.11.06 stattfinden. Die am 20.09.06 geplante Konferenz wird voraussichtlich nicht stattfinden, da es an diesem Tag Schwierigkeiten von Seiten des Kreisjugendrings und des Landkreises gibt. Weiterhin strebt die Jugendkonferenz eine Mitarbeit bei der Ferienspaßaktion des Flecken Harsefeld an.

Herr Göbel schließt die Jugendkonferenz um 20.05 Uhr. Anschließend bietet Herr Krause noch eine Führung durch das Schützenheim an.